

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 65 (1978)
Heft: 8

Anhang: Für Ihre Unterrichtsvorbereitung
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Für Ihre Unterrichtsvorbereitung

Wiesenblumen

Max Pflüger

Vor einigen Jahren erschien an dieser Stelle mein Beitrag zum Thema «Frühblüher». Da dieser auf grosses Interesse stiess, soll er nun durch eine ähnliche Arbeit zum Thema «Wiesenblumen» erweitert werden.

Aufbau der Arbeit

1. Vier Wiesenblumen

Durch Messen und Abzeichnen von vier Wiesenblumen eigener Wahl sollen die Schüler zum genauen Beobachten der Pflanzen geführt werden.

2. Unsere Wiesenblumen (5 Blätter)

Die Schüler suchen Wiesenblumen. Welche findet ihr nicht? Warum könnten die auf eurer Wiese fehlen? Welche nicht abgebildeten Blumen findet ihr? Wie heissen sie? Wo nachschlagen?

3. Der Hahnenfuss – Bau der Pflanze

An einem allgemein verbreiteten Objekt studieren wir den Bau der Pflanze.

4. Drei wichtige Pflanzenfamilien

Wir sortieren gefundene Blumen nach gemeinsamen Eigenschaften, dabei finden wir Familien. Drei wichtige Pflanzenfamilien mit einfachen und deutlichen Merkmalen werden wir behalten.

5. Lebensbedingungen auf der Wiese

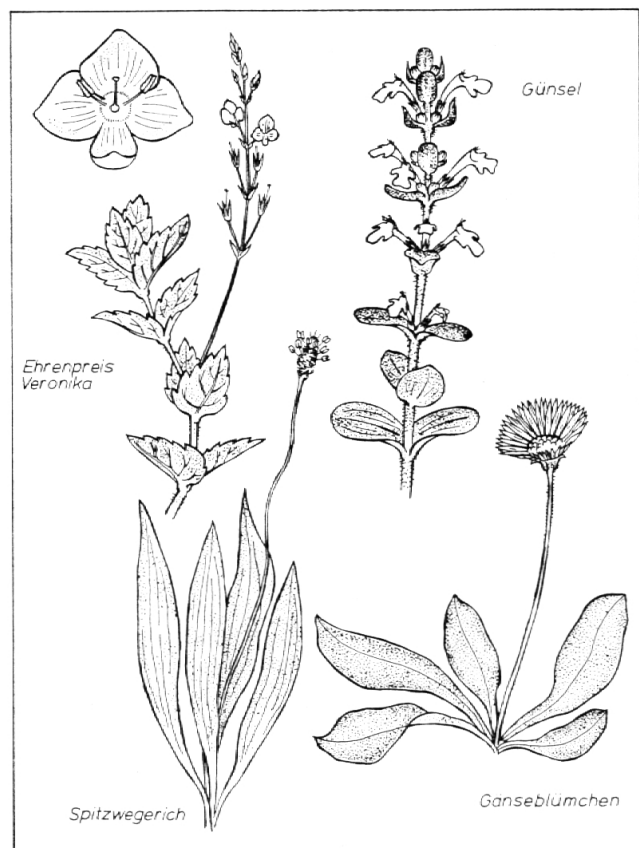
Welche Anforderungen müssen für eine Pflanze erfüllt sein, damit sie auf der Wiese gedeihen kann?

Alle Arbeitsblätter können im Format A4 als Mastervorlage bei Max Pflüger, Metallstrasse 12, 9000 St. Gallen, zum Preis von Fr. 1.– bestellt werden.

Vier Wiesenblumen	Na	
-------------------	----	--

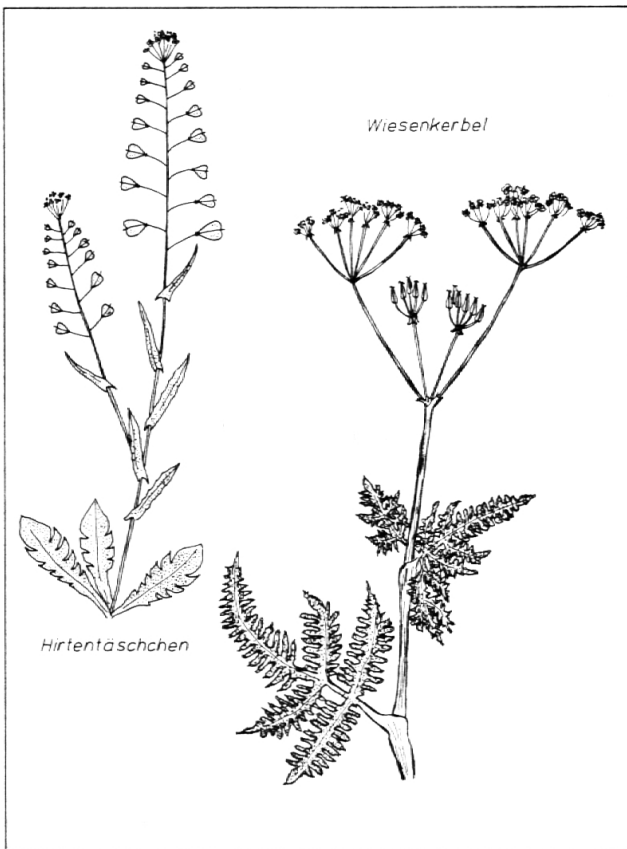
Höhe: _____	Höhe: _____
Höhe: _____	Höhe: _____

Unsere Wiesenblumen	Na	
---------------------	----	--



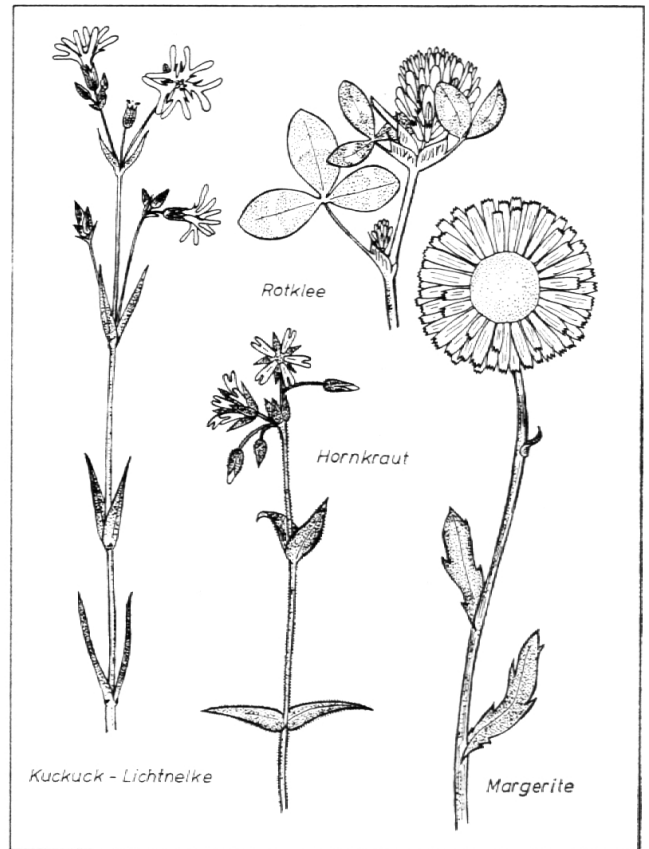
Unsere Wiesenblumen

Na



Unsere Wiesenblumen

Na



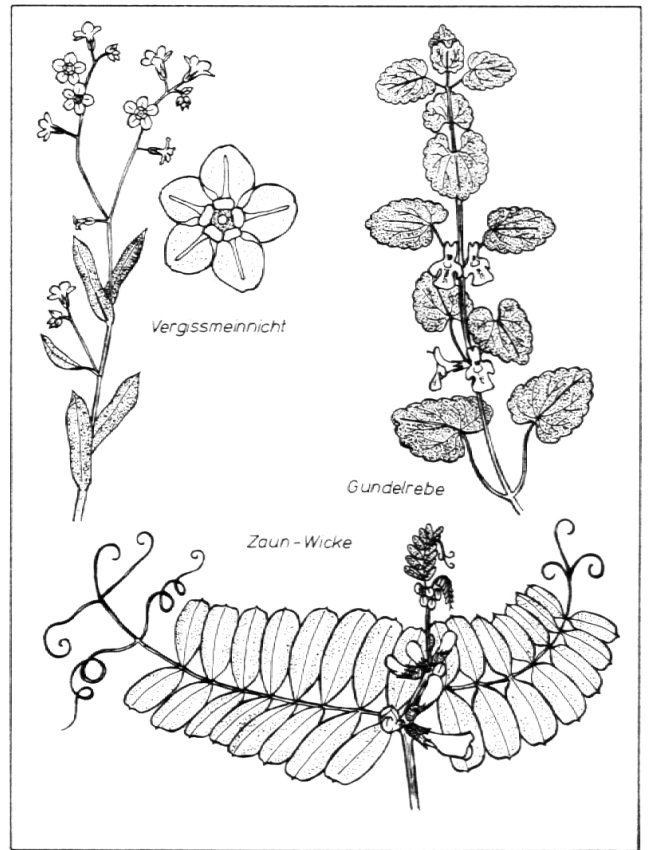
Unsere Wiesenblumen

Na

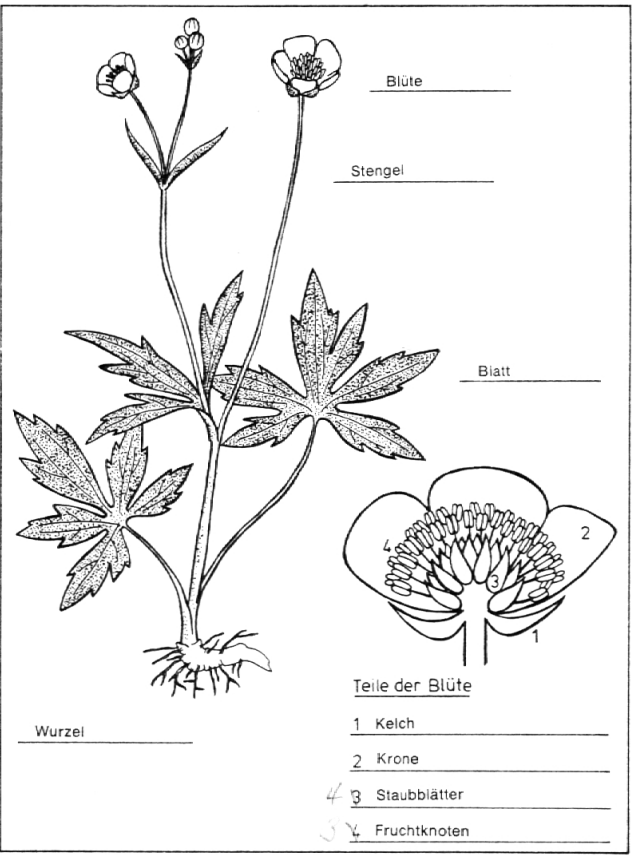


Unsere Wiesenblumen

Na



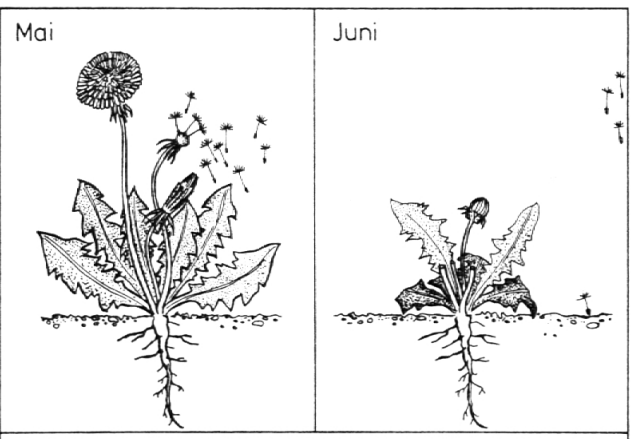
Der Hahnenfuss - Bau der Pflanze Na



Drei wichtige Pflanzenfamilien Na

	<p>Lippenblütler</p> <p>Stengel meist deutlich vierkantig.</p> <p>Blätter wechselnd gegenständig.</p> <p>Blütenröhre deutlich zweilippig.</p> <p>Vertreter: Wiesensalbei – Taubnessel</p>
	<p>Schmetterlingsblütler</p> <p>Blütenblätter ausgebildet als Fahne.</p> <p>Flügel und Schiffchen.</p> <p>Hülsenfrucht</p> <p>Vertreter: Erbse – Bohne – Klee</p>
	<p>Körbchenblütler</p> <p>Kleine Einzelblüten sind in einem Körbchen zusammengefasst.</p> <p>Vertreter: Distel – Sonnenblume – Aster – Löwenzahn</p>

Lebensbedingungen der Wiese Na



Schülerarbeit	
Stichworte:	Mähen lässt nur Pflanzen mit kurzer Vegetationsdauer (Zeit Blüte-Frucht) aufkommen.
	Bäume werden ausgerottet.
	Düngung

Bewaffneter Friede

Ganz unverhofft, an einem Hügel,
Sind sich begegnet Fuchs und Igel.

Halt, rief der Fuchs, du Bösewicht!
Kennst du des Königs Ordre nicht?
Ist nicht der Friede längst verkündigt,
Und weisst du nicht, dass jeder sündigt,
Der immer noch gerüstet geht?
Im Namen seiner Majestät
Geh her und übergib dein Fell!

Der Igel sprach: Nur nicht so schnell.
Lass dir erst deine Zähne brechen,
Dann wollen wir uns weiter sprechen!

Und allsogleich macht er sich rund,
Schliesst seinen dichten Stachelbund
Und trotz getrost der ganzen Welt,
Bewaffnet, doch als Friedensheld.

Wilhelm Busch